

Journal für Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislauserkrankungen

Medizintechnik

Journal für Kardiologie - Austrian

Journal of Cardiology 2012; 19

(7-8), 258-259

Homepage:

www.kup.at/kardiologie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche



Offizielles
Partnerjournal der ÖKG



Member of the ESC-Editor's Club



Offizielles Organ des
Österreichischen Herzfonds



ACVC
Association for
Acute CardioVascular Care

In Kooperation
mit der ACVC

Indexed in ESCI
part of Web of Science

Indexed in EMBASE

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031105M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

Medtronic

Engineering the extraordinary

Expert 2 Expert 2026

15.01. – 17.01.2026, Linz



**Gemeinsam für eine
bessere Patientenversorgung.**



OmniaSecure



Micra 2



Aurora



Affera



LINQ II



TYRX

Vorabmeldung aufgrund limitierter Plätze notwendig.

Bei Interesse bitte bei Ihrem Medtronic Außendienstmitarbeiter anfragen.

Medizintechnik

Österreichischer Kardiologenpreis und Max-Schaldach-Forschungsförderungspreis bei Jahrestagung der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft (ÖKG) 2012 verliehen

Im Rahmen der diesjährigen Jahrestagung der ÖKG vom 30. Mai bis 2. Juni 2012 wurden in Salzburg wieder der Österreichische Kardiologenpreis und der Max-Schaldach-Forschungsförderungspreis verliehen. Ein unabhängiges Expertengremium kürte die Gewinner. Ihre Preise wurden vom europäischen Medizintechnikunternehmen BIOTRONIK unterstützt. Die Verleihung erfolgte am 2. Juni 2012 in Anwesenheit des Präsidenten der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft, Herrn **Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske**, und des ÖKG-Sekretärs, Herrn **Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger**, sowie des Country Managers von BIOTRONIK Österreich, Herrn **DI Thomas Nowotny**. „Als innovatives Medizintechnikunternehmen ist BIOTRONIK seit jeher besonders interessiert, Wissenschaft und Forschung verstärkt zu fördern“, so

Nowotny. Einer langjährigen Tradition folgend hat BIOTRONIK den Österreichischen Kardiologenpreis auch in diesem Jahr wieder mit € 8000,- unterstützt. Insgesamt 4 besondere Arbeiten aus den Bereichen Basic und Clinical Science wurden mit dem 1. und 2. Platz prämiert. Der von BIOTRONIK gestiftete Max-Schaldach-Forschungsförderungspreis wurde heuer zum 8. Mal vergeben. Professor Max Schaldach (1936–2001), Namensgeber des Preises, ist der Begründer des europäischen Medizintechnikunternehmens BIOTRONIK und war als Wissenschaftler zu Lebzeiten ein anerkannter Pionier der interdisziplinären Arbeit in den Bereichen Physik und Medizin. Der von BIOTRONIK mit € 4000,- dotierte Forschungsförderungspreis erging an das jeweils beste Abstract in den Gebieten Rhythmologie und Interventionelle Kardiologie.

Die Förderung von Wissenschaft und Forschung ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensphilosophie von BIOTRONIK. Als einer der weltweit führenden Hersteller kardiovaskulärer Medizintechnik ist BIOTRONIK mit mehr als 5600 Mitarbeitern in über 100 Ländern präsent. Das Unternehmen versteht sich als Partner der Ärzte und des medizinischen Fachpersonals. Ihnen bietet BIOTRONIK die besten Lösungen für alle Phasen der Patientenbetreuung, von der Diagnose über die Behandlung bis hin zum Patientenmanagement.

Weitere Informationen:

BIOTRONIK Vertriebs-GmbH

Mag. Judith Engel

Marketingassistentin

A-1120 Wien, Am Euro Platz 2

E-Mail: judith.engel@biotronik.at

Gewinner des Österreichischen Kardiologenpreises 2012

Basic Science

1. Platz

Dr. Walter S. Speidl (Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Wien):

„The complement component C5a is present in human coronary lesions *in vivo* and induces the expression of MMP-1 and MMP-9 in human macrophages *in vitro*“ – W. S. Speidl, S. P. Kastl, R. Hutter, K. M. Katsaros, C. Kaun, G. Bauriedel, G. Maurer, K. Huber, J. J. Badimon, J. Wojta (Wien)

2. Platz

Dr. Svitlana Demyanets (Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Wien):

„Interleukin-33 Induces Expression of Adhesion Molecules and Inflammatory Activation in Human Endothelial Cells and in Human Atherosclerotic Plaques“ – S. Demyanets, V. Konya, S. P. Kastl, C. Kaun, S. Rauscher, A. Niessner, R. Pentz, S. Pfaffenberger, K. Rychli, C. E. Lemberger, R. de Martin, A. Heinemann, I. Huk, M. Gröger, G. Maurer, K. Huber, J. Wojta (Wien)

Clinical Science

1. Platz

Dr. Jakob Dörler (Univ.-Klinik für Innere Medizin III, Innsbruck):

„Clopidogrel pre-treatment is associated with reduced in-hospital mortality in primary percutaneous coronary intervention for acute ST-elevation myocardial infarction“ – J. Dörler, M. Edlinger, H. F. Alber, J. Altenberger, W. Benzer, G. Grimm, K. Huber, O. Pachinger, H. Schuchlenz, P. Siostrzonek, G. Zenker, F. Weidinger (Wien)

2. Platz

Dr. Jolenta Maria Siller-Matula (Univ.-Klinik für Innere Medizin II, Wien):

„Phenotyping vs. genotyping for prediction of clopidogrel efficacy and safety: the PEGASUS-PCI study“ – J. M. Siller-Matula, G. Delle-Karth, I. M. Lang, T. Neunteufl, M. Kozinski, J. Kubica, G. Maurer, K. Linkowska, T. Grzybowski, K. Huber, B. Jilma (Wien)

Gewinner des Max-Schaldach-Forschungsförderungspreises 2012

Best Abstract – Rhythmologie

Dr. Martin Martinek (Krankenhaus der Elisabethinen Linz):

„Asymptomatic Cerebral Lesions in Pulmonary Vein Isolation under Therapeutic Anticoagulation“ – M. Martinek, E. Sigmund, Ch. Lemes, M. Derndorfer, H.-J. Nesser, H. Pürerfellner (Linz)

Best Abstract – Interventionelle Kardiologie

Dr. Christoph Köllerer (Universitätsklinikum LKH Salzburg):

„Patienten mit Interventionen an chronischen Koronarverschlüssen (CTO): Hohe Strahlenakkumulation durch radiologische und nuklearmedizinische Untersuchungen innerhalb eines Jahres“ – Ch. Köllerer, C. Seelmaier, J. Schuler, U. Hoppe (Salzburg)



DI Thomas Nowotny, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Dr. Walter S. Speidl, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske (v.l.n.r.)



DI Thomas Nowotny, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Dr. Svitlana Demyanets, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske (v.l.n.r.)



DI Thomas Nowotny, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Dr. Jakob Dörler, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske (v.l.n.r.)



DI Thomas Nowotny, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Dr. Jolenta Maria Siller-Matula, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske (v.l.n.r.)



DI Thomas Nowotny, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Dr. Martin Martinek, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske (v.l.n.r.)



DI Thomas Nowotny, Univ.-Prof. Dr. Franz Weidinger, Dr. Christoph Köllerer, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske (v.l.n.r.)

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

☒ Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ Bestellung e-Journal-Abo

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum

Disclaimers & Copyright

Datenschutzerklärung